

**Leistungsbeschreibung**  
- Rettungsboot RTB 2 mit Bootstrailer-

**Allgemeines / Vorbemerkung**

Die Stadt Greven beabsichtigt für die Feuerwehr ein Rettungsboot RTB 2 mit passenden Bootstrailer nach DIN 14961 und DIN 14962 (in der jeweils aktuell gültigen Fassung) zu beschaffen.

Als Vertragsbedingungen gelten die Vorgaben der Verdingungsordnung für Leistungen (VOL/A). Die allgemeinen Vertragsbedingungen sind Bestandteil des Vertrages.

Zum Zeitpunkt der Auslieferung muss nachfolgenden Positionen entsprochen werden:

1. KFZ-Brief mit allgemeiner Betriebserlaubnis (ABE) des KBA
2. der Straßenverkehrszulassungsordnung /StVZO) der BRD
3. dem neusten Stand der Technik
4. den zur Zulassung erforderlichen Abgasvorschriften
5. der Unfallverhütungsvorschriften, insbesondere der für die Feuerwehr entsprechenden
6. den entsprechenden DIN / EN Blättern der Feuerwehrreihe (DIN 14000 bis 14999) insbesondere der DIN EN 1846 und DIN 14502-3
7. den Vorschriften über elektrische Anlagen (VDE / DIN Normen)
8. alle sonstigen gültigen anerkannten Regeln der Technik
9. vor Übergabe an die Feuerwehr ist das Boot inkl. Trailer mängelfrei
10. das Fahrzeug (Trailer) ist nach Rücksprache mit dem AG bei der Straßenverkehrszulassungsstelle vor Abnahme durch den AN anzumelden

Auf notwendige Ausnahmegenehmigungen ist schriftlich hinzuweisen.

Muss von einzuhaltenden DIN-, UVV- Vorschriften der EG Maschinenrichtlinie „Gerätesicherheitsgesetz“, die in der Leistungsbeschreibung und im Auftrag aufgeführt sind, aus fertigungstechnischen Gründen abgewichen werden, ist hierzu vorab die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Eventuell auftretende Probleme sind mit dem Auftraggeber zu erörtern und zu lösen.

Ist die Erfüllung der Normen nicht möglich oder treten Widersprüche im Leistungsverzeichnis auf, hat der Bieter den Auftraggeber darauf hinzuweisen.

Die Lieferung und Übergabe des Bootes inkl. Trailer erfolgt an der Feuer- und Rettungswache Greven, Hansaring 25, 48268 Greven.

Die Vorbemerkungen und allgemeinen Anforderungen werden als Bestandteil des Auftrages anerkannt.

---

**Ausführung der ausgeschriebenen Leistung:**

Anbietende Firma: \_\_\_\_\_

Bootstyp: \_\_\_\_\_

Bootstrailer: \_\_\_\_\_

Angebotssumme inkl. MwSt: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Stempel:

### Anforderungen:

Die nachfolgend aufgeführten Leistungsmerkmale sind Mindestanforderungen, die nicht unterschritten werden dürfen. Die Einbauorte der Beladung sind vor Ausführung mit dem Auftraggeber abzustimmen, auch wenn nicht in der Position noch einmal darauf hingewiesen wird.

Die Preise sind als **BRUTTO-Preise** zu beziffern.

Die Nichterfüllung der Mindestanforderungen führt zum Ausschluss des Angebotes.

| Position | Beschreibung  | Wird erfüllt | Einzelpreis |
|----------|---|--------------|-------------|
|          | <b>Allgemeines</b>  | <b>x</b>     | <b>x</b>    |
|          | <p>Das Rettungsboot RTB 2 ist aus Aluminium gemäß DIN 14961 in Katamaran oder Trimaran Bauweise zu fertigen.</p> <p>Auf dem Boot muss die nach DIN 14961 festgelegte, feuerwehrtechnische Beladung (Abwandlung durch Auftraggeber) entsprechend der Leistungsbeschreibung untergebracht werden können.</p> <p>Sämtliche Einbauten, bzw. verlasteten Geräte, Materialien, Fernmeldegeräte usw. sind so zu sichern, dass sie während der Fahrt (Wasserfahrt und auf dem Trailer) gegen herunterfallen und/oder herausfallen sicher im Boot verlastet sind.</p> <p>Sämtliche elektronischen und elektrischen Einbauten und Geräte sind Spritz- und Schwallwassergeschützt betriebsbereit einzubauen.</p> |              |             |

|          |  |          |          |
|----------|--|----------|----------|
|          | <p>Sämtliche Beleuchtungen sind in LED-Ausführung anzubieten.</p> <p>Der Auftragnehmer ist für die ordnungsgemäße Lagerung der feuerwehrtechnischen Beladung verantwortlich. Die Lagerung aller Geräte hat nach den gültigen Rechtsvorschriften zu erfolgen.</p> <p>Die Ausführung des Trailers muss für das zu beschaffende Rettungsboot RTB 2 passend sein und die DIN 14692 (aktuelle Version) erfüllen. Abweichungen zur Farbgebung o.ä. werden vom Auftraggeber in diesem Leistungsverzeichnis beschrieben.</p> <p>Bei Angebotsabgabe sind Bauzeichnungen zur Darstellung der Umsetzung mitzuliefern.</p>   |          |          |
| <b>1</b> | <b>Allgemeine Anforderungen</b>  | <b>x</b> | <b>x</b> |
| 1.1      | <p>Bau und Lieferung eines Rettungsboot RTB 2 nach DIN 14691 mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 1x 90 PS Außenbordmotor und Zubehör</li> <li>- Trailerfähig mit Katamaran oder Trimaran Rumpf aus Aluminium inkl. Bugklappe</li> <li>- Max. Länge über alles: 7,50 m (Frei nutzbares Innenmaß mind. 2.200mm)</li> <li>- Max. Breite über alles: 2,50 m (Frei nutzbares Innenmaß mind. 1.200mm)</li> <li>- Freibordhöhe (normal): Mind. 0,50 m (Freibord beladen mind. 250mm)</li> <li>- Tiefgang (unbeladen): Mind. 0,25 m</li> <li>- Krangewicht (Boot mit 1x 90 PS Motor, voll ausgerüstet, betankt, 1x Batterie, Beladung): max. 1.500 kg</li> <li>- Sitzplätze: 7 Stück (1 Löschstaffel plus Bootsführer)</li> <li>- Zuladung (Nutzlast betriebsbereit ausgerüstet und vollgetankt): Mind. 1.000 kg (inkl. Personen)</li> <li>- Mindestgeschwindigkeit: 20km/h mit 3 Personen über Grund</li> </ul> |          |          |

|          |  |          |          |
|----------|--|----------|----------|
|          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Hydrauliklenkung</li> <li>- Lenkrad mit Lenkhilfe</li> </ul> <p>Typ RTB 2:</p> <p>.....</p> <p>Typ Außenbordmotor:</p> <p>.....</p>   |          |          |
| <b>2</b> | <b>Rumpf – Anforderungen, Liefern und Einbau</b>   | <b>x</b> | <b>x</b> |
| 2.1      | <p>Katamaran oder Trimaran Aluminium Rumpf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Material nach DIN 14961 (in der gültigen Fassung) Punkt 5.3 und DIN EN ISO 6185-3.</li> </ul> <p>Rutschsicherer Rumpfboden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mind. R10 nach ASR A1.5</li> </ul> <p>Nachweise sind zu erbringen.</p> |          |          |
| 2.2      | Geprägte Seriennummer am Bootsrumf   |          |          |
| 2.3      | Typenschild Boot inkl. CE-Kennzeichnung  |          |          |

|      |  |  |  |
|------|--|--|--|
| 2.4  | Selbstlenzöffnung im Heckbereich mit Rückschlagverschluss  |  |  |
| 2.5  | Umlaufende „D“-Scheuerleiste (Inkl. Bugklappe)<br><br>Muss bei Beschädigung leicht auszutauschen sein.           |  |  |
| 2.6  | Alu-Rohr Rehling umlaufend, unterbrochen an Bugklappe  |  |  |
| 2.7  | Haltegriff für stehende Person im Bugbereich (Erhöhung der Alu-Rohr Rehling)<br><br>(1x Backbord, 1x Steuerbord) |  |  |
| 2.8  | Notleiter klappbar, am Heck montiert   |  |  |
| 2.9  | feste Anschlagsöse für Trailerwinde am Rumpf vorne   |  |  |
| 2.10 | Zweifacher seitlicher Motorrammschutz am Heck einschl. Standflächen  |  |  |
| 2.11 | Schleppöse mind. 1000kg Zugkraft (für z.B. Öl-Sperre) mit Notlöseeinrichtung                                     |  |  |
| 2.12 | Stabile, verschweißte Festmacherklampen (als Kranösen verwendbar)<br><br>Menge: 6x                               |  |  |

|      |  |  |  |
|------|--|--|--|
|      | Alle Anschlagpunkte am Boot müssen gem. DIN 14961 ausgeführt sein. Eine dauerhafte Kennzeichnung der Kranpunkte muss angebracht sein.                          |  |  |
| 2.13 | Feste Zurrösen, seitlich an der Rumpffinnenseite<br><br>Menge: 4x  |  |  |
| 2.14 | Ebenerdig versenkte Zurrösen am Rumpfboden<br><br>Menge: 4x  |  |  |
| 2.15 | Alu-Geräteträger am Heck für Aufnahme Radarreflektor, Blaulichtanlage und sonstige Beleuchtung<br><br>Klappbar, wenn Kombination Boot-Trailer über 3,30m Höhe! |  |  |
| 2.16 | Radarreflektor, passend zum Boot am Geräteträger montiert<br><br>Menge: 1x   |  |  |
| 2.17 | Flaggenösen am Geräteträger montiert<br><br>Menge: 2x  |  |  |
| 2.18 | Feste abschließbare Backskiste inkl. je 2 Sitzplätze rechts und links vor Fahrstand<br><br>Menge: 2x   |  |  |



|          |   |  |  |
|----------|---|--|--|
| 2.19     | Feste abschließbare Backskiste mit verstellbarem Fahrersitz<br>Menge: 1x  |  |  |
| 2.20     | Feste abschließbare Backskiste Beifahrerseite hinten inkl. Sitzfläche<br>Menge: 2x  |  |  |
| 2.21     | Spritzwasserdichte Halterung/Aufbewahrung für Notfalltasche aus Pos. 11.8.<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.  |  |  |
| 2.22     | Halterung für Feuerlöscher aus Pos. 11.5<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.  |  |  |
| <b>3</b> | <b>Bugklappe – Anforderungen, Lieferung und Einbau</b>  |  |  |
| 3.1      | <p>Elektrohydraulische Bugklappe mit Gummidichtung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Breite der Bugklappenöffnung: Mind. 1,3 m</li> <li>- Breite der Bugklappe: Mind. 1,5 m</li> <li>- 2x Hydraulikzylinder für die Bugklappenbetätigung (1x Backbord, 1x Steuerbord)</li> <li>- Elektrische Bedienung für die Bugklappe</li> <li>- Bugklappe muss bis unter der Wasserlinie zu öffnen sein</li> <li>- Bugklappe muss mit rutschsicherem Boden wie in Pos. 2.1 ausgestattet sein</li> </ul> <p>Bedienung der Bugklappe vom Bug und Fahrstand muss möglich sein.</p> |  |  |

|          |  |          |          |
|----------|--|----------|----------|
| 3.2      | Sicherungsverschlüsse für geschlossene Bugklappe<br>- 1x Backbord, 1x Steuerbord                               |          |          |
| 3.3      | manuelles Notöffnungsventil für Bugklappe  |          |          |
| 3.4      | Sicherungskette für Notarretierung der Bugklappe   |          |          |
| <b>4</b> | <b>Fahrstand – Anforderungen, Liefern und Einbau</b>   | <b>x</b> | <b>x</b> |
| 4.1      | Fahrstand mit Frontscheibe inkl. Rohreinfassung als Haltegriff, sowie Aufnahme für Instrumente und Sicherungen |          |          |
| 4.2      | Instrumentenpult mit wassergeschützten Schaltelementen und blendfreier Beleuchtung des Instrumentenpultes      |          |          |
| 4.3      | Abnehmbarer Bootskompass   |          |          |
| 4.4      | Multifunktionaler Drehzahlmesser mit Warnanzeigen<br>Menge: 1x   |          |          |
| 4.5      | Elektrisches Tankanzeigeninstrument<br>Menge: 1x   |          |          |

|      |  |  |  |
|------|--|--|--|
| 4.6  | Geschwindigkeitsanzeige<br><br>Angabe in km/h und Knoten<br><br>Menge: 1x                                    |  |  |
| 4.7  | Wahlschalter für Bugklappenbedienung (inkl. Nullstellung)  |  |  |
| 4.8  | Zusätzliche Bordsteckdose im Instrumentenpult<br><br>- 12V<br>- wasserdicht<br><br>Menge: 1x                 |  |  |
| 4.9  | Bordsteckdose am Fahrstand für Handsuchscheinwerfer Pos. 11.3<br><br>- 12V<br>- Wasserdicht<br><br>Menge: 1x |  |  |
| 4.10 | Geschütztes, abschließbares Ablagefach unter Instrumentenpult/Fahrstand                                      |  |  |
| 4.11 | Abdeckhaube für Fahrstand inkl. Frontscheibe<br><br>Farbe: rot   |  |  |

|          |   |          |          |
|----------|---|----------|----------|
| 4.12     | Festpunkt am Fahrstand für Sicherung des Bootsführers über 3-Punkt Lifeline aus Pos. 11.7   |          |          |
| 4.13     | Rettungskragenhalterung am Fahrstand (Für 1x Rettungskragen aus Pos. 11.9)  |          |          |
| <b>5</b> | <b>Elektrische Einbauten – Anforderungen, Liefern und Einbau</b>  | <b>x</b> | <b>x</b> |
| 5.1      | Kunststoffbatteriekiste inkl. Befestigungsgurt<br><br>Menge: 1x<br><br>In Absprache mit Auftraggeber kann diese auch in eine Backskiste untergebracht werden. |          |          |
| 5.2      | Wartungsfreie Marine Gelbatterie<br><br>Mind. 70Ah<br><br>Menge: 1x   |          |          |
| 5.3      | Batterie Hauptschalter inkl. Überbrückungsschalter<br><br>Menge: 1x   |          |          |
| 5.4      | Motorfernbedienung inkl. Zündschlüssel und Quick-Stopp<br><br>Menge: 1x   |          |          |

|     |   |  |  |
|-----|---|--|--|
| 5.5 | Arbeitsscheinwerfer 360 Grad drehbar, LED-Ausführung<br><br>2x Front am Haltebügel rechts und links der Bugklappe<br><br>2x Heck auf Geräteträger<br><br>Front und Heck getrennt schaltbar  |  |  |
| 5.6 | Elektrisches Signalhorn oder Fanfare auf Geräteträger mit Druckschalter und Sicherung im Fahrstand  |  |  |
| 5.7 | Indirekte Decksbeleuchtung, Farbe nach Absprache mit Auftraggeber   |  |  |
| 5.8 | Beleuchtung nach BSH und BinSchStrO <ul style="list-style-type: none"> <li>- Buglaterne</li> <li>- Positionsbeleuchtung BB auf Geräteträger</li> <li>- Positionsbeleuchtung SB auf Geräteträger</li> <li>- Hecklaterne</li> <li>- Ankerlicht</li> </ul> |  |  |

|      |   |  |  |
|------|---|--|--|
| 5.9  | <p>Blaues Kennlicht nach DIN 14620</p> <p>Hersteller: Hänsch<br/>Typ: Comet LED<br/>Menge: 2x</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Automatische Tag/Nachtschaltung</li> <li>- Farbe LED: blau</li> <li>- Farbe Lichtscheibe: blau</li> </ul> <p>Montiert am Geräteträger.<br/>Bedienung über Schalter am Fahrstand.</p> |  |  |
| 5.10 | Wassergeschütztes Sicherungspanel mit Automatiksicherungen  |  |  |
| 5.11 | <p>Zusätzliche Bordsteckdose am Bug Panel wasserdicht</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 12V</li> <li>- Wasserdicht</li> </ul> <p>Menge: 1x</p>   |  |  |
| 5.12 | <p>Einspeisesteckdose CEE 230 V, 3 polig, 16A, DIN 49462.<br/>Alle elektrischen Verbraucher müssen darüber geladen werden können.</p> <p>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.</p>   |  |  |

|          |  |          |          |
|----------|--|----------|----------|
| 5.13     | Einspeiseleuchte im Bereich der Ladesteckdose in Grün.   |          |          |
| 5.14     | Ladegerät 12V/12V mit mind. 15 A Ladeleistung in IP 67, mit NÜ 230V und Leitungssatz für die Batterie. Passend Dimensioniert zur Energiebilanz und Verbraucher.  |          |          |
| 5.15     | FI-Schutzschalter, 16A, 2 polig, 30mA mit Kleinverteiler, 230V-16A Sicherung sowie erforderlichen Relais.<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.  |          |          |
| 5.16     | Digitale Spannungsanzeige (numerisch) für die Batterie, von außen gut einsehbar.<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.   |          |          |
| 5.18     | Ladegerät 12V für Handlampe Adalit Typ L4000 LED<br><br>Menge: 1x<br><br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.  |          |          |
| 5.19     | Es sind 2 freie Sicherungsplätze mit je 10 A freizuhalten.   |          |          |
| <b>6</b> | <b>Funk und Kommunikation – Anforderungen, Liefern und Einbau</b>  | <b>x</b> | <b>x</b> |
| 6.1      | Wassergeschützter Einbau und Montieren eines beigestellten MRT Sepura SCG2229. Das MRT ist betriebsfähig zu übergeben. Einbauort im Fahrstand. Betrieb von DMO und TMO soll möglich sein.<br><br>Das MRT soll über ein Konsole Typ Sepura SCC3+ IP67 bedienbar sein. |          |          |

|     |  |            |  |
|-----|--|------------|--|
|     | <p>Das MRT soll mit einem Funkhauptschalter ein- und ausgeschaltet werden.<br/>Verbau des Schalters nach Absprache mit dem Auftraggeber am Fahrstand.</p> <p>Das Gerät soll über einen Hörer besprochen werden können. Der Hörer muss mind. IP67 zertifiziert sein.</p> <p>Die BOS-Sicherheitskarte soll über einen Sika-Plug eingesteckt werden. Die Montage des Kartenlesers soll verdeckt, jedoch gut zugänglich, nach Absprache mit dem Auftraggeber, montiert werden. (z.B. Abschließbares Fach im Fahrstand)</p> <p>Die Montageorte des Funk- Bedienhörers, Sika-Kartenlesers und der Programmierschnittstelle (USB) sollen in Absprache mit dem Auftraggeber definiert werden.</p> <p>Alle notwendigen Kabel, Antennen (Digital und GPS), Bedienhörer, Lautsprecher etc. sind vom Auftragnehmer zu liefern und einzubauen.</p> <p>Es ist eine Revisionsöffnung im Bereich der Antenne anzubringen, falls notwendig.</p> |            |  |
| 6.2 | Wassergeschützter Funklautsprecher im Fahrstand, Lautstärke regelbar (mit Verstärker).   | <b>MRT</b> |  |
| 6.3 | <p>Ladeerhaltung für ein HRT Sepura STP/SC Serie.</p> <p>Hersteller: WeTech</p> <p>Typ: WTC1703</p>  |            |  |



|          |   |  |  |
|----------|---|--|--|
|          | <p>Menge: 1x</p> <p>Halterung für Faustmikrofon.</p> <p>Antenne, Antennenkoppler ist mit MRT abzustimmen.</p> <p>Alle notwendigen Kabel, Antennenkoppler etc. sind vom Auftragnehmer zu liefern und einzubauen.</p> <p>Einbauort ist mit Auftraggeber abzustimmen.</p>  |  |  |
| 6.4      | <p>Wassergeschützter Einbau und Montieren einer Schiffsfunkanlage für Sportboote, Binnenschiffe und Schleusen mit Antenne, externer Lautsprecher (wassergeschützt) im Fahrstand (Lautstärke regelbar und Verstärker)</p> <p>Hersteller: .....</p> <p>Typ: .....</p> <p>Einbauort Bedienhörer und Lautsprecher ist mit Auftraggeber abzustimmen.</p> |  |  |
| <b>7</b> | <b>Außenbordmotor und Tankanlage</b>  |  |  |
| 7.1      | <p>90 PS Viertakt-Außenbordmotor mit elektronischer Einspritzung, E- Start, Powertrimm und Tilt, Drehzahlmesser, Trimmanzeige, Motor-Bordwerkzeug, Tauwerkschneider an Propellerwelle</p> <p>Menge: 1x</p>  |  |  |

|          |  |  |  |
|----------|--|--|--|
| 7.2      | Propellerschutzring  |  |  |
| 7.3      | <p>Einzeleinbautank mit mind.80l und max. 100l Tankkapazität und elektrischem Messgeber</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Inspektionsöffnung Tank, schraubbar</li> <li>- Tankentlüftung</li> </ul> <p>Menge: 1x</p> |  |  |
| 7.4      | <p>Kraftstoffgrobfilter mit Wasserabscheider</p> <p>Menge: 1x</p>  |  |  |
| 7.5      | Kraftstoffventile für Not-/Havarieschaltung  |  |  |
| 7.6      | Kraftstoffschläuche mit Schnellkupplungen zum Motor  |  |  |
| 7.7      | <p>Tankstutzen mit Deckel und Sicherungskette</p> <p>Betankung mittels Kanister und Zapfpistole muss möglich sein.</p>   |  |  |
| <b>8</b> | <b>Farbgebung und Kennzeichnung</b>  |  |  |

|          |   |  |  |
|----------|---|--|--|
| 8.1      | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Seitenlackierung in RAL 3000 mind. 300mm breit</li> <li>- beidseitiger Schriftzug „Feuerwehr Greven“ in reflektierender Folienbeschriftung in weiß</li> <li>- beidseitiger Schriftzug mit Kennzeichen in reflektierender Folienbeschriftung in weiß</li> <li>- Seitenmarkierung in Lime, vgl. Orafol VC612</li> </ul> <p>Nach Vorlage einer Bauzeichnung durch Auftragnehmer wird die Art der Beschriftung durch Auftraggeber festgelegt.</p>  |  |  |
| <b>9</b> | <b>Bootstrailer</b>   |  |  |
| 9.1      | <p>Rostfreier Bootstrailer mit Tandemachse für o.g. Rettungsboot RTB 2 nach STVZO und DIN 14962 – FWA - B:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Manuelle Winde und Zubehör, Winde mit Gurtband, Öse für Haken der Winde, für Fahrten ohne Boot</li> <li>- Steg aus rostfreiem und rutschfestem Material durchgängig von vorne bis hinten nach Absprache Auftraggeber</li> <li>- Höhenverstellbare, auflaufbetriebene Zugdeichsel mit Zugöse für LKW (mit Rückfahrautomatik)</li> <li>- Kugelkupplung als Wechselstück für Zugdeichsel (Wechsel soll schnell und problemlos möglich sein)</li> <li>- Elektrischer Anschluss für 12V, 13-polig</li> <li>- Max. Stützlast: 75kg</li> <li>- Max. zulässiges Gesamtgewicht: 2.000kg</li> </ul> |  |  |

|     |  |  |  |
|-----|--|--|--|
|     | Bootstrailer passend zum Slippen und kranen.   |  |  |
| 9.2 | Höhenverstellbares Schwerlaststützrad  |  |  |
| 9.3 | Klappbare Heckabstellstütze als Kippsicherung  |  |  |
| 9.4 | Seitlich abnehmbare Peilstangen<br>Menge: 2x   |  |  |
| 9.5 | Zurr- und Befestigungsösen für den Transport des Bootes<br>Menge: 4x   |  |  |
| 9.6 | Zurrgurte zur Befestigung des Bootes auf dem Bootstrailer<br>- Passende Länge<br>- Passende Reißfestigkeit für die Kombination Boot-Trailer<br>Menge: 2x       |  |  |
| 9.7 | Staukasten am Trailer für Zurrgurte, Schäkel für Krangeschirr u.ä., nach Absprache Auftraggeber.<br>Menge: 1x  |  |  |
| 9.8 | Halterung für Krangeschirr   |  |  |
| 9.9 | Konturmarkierung in Lime vgl. Orafol VC612<br>Nach Vorlage einer Bauzeichnung durch Auftragnehmer wird die Art der Beschriftung durch Auftraggeber festgelegt. |  |  |

|           |  |  |  |
|-----------|--|--|--|
| <b>10</b> | <b>Bedienungsanleitungen, Dokumentationen:</b>   |  |  |
| 10.1      | Dokumentation mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schaltpläne,</li> <li>- Konformitätserklärung,</li> <li>- Energiebilanz,</li> <li>- Zertifikate, Prüf- und Herstellerunterlagen sowie Bedienungsanleitungen für alle mitgelieferten Ein- und Aufbauten sowie Geräte</li> <li>- Ausgedruckte Form (Menge 2x) und digitale Form</li> </ul> |  |  |
| 10.2      | Wassergeschützte Dokumententasche(n) für alle o.g. Bedienungsanleitungen und Dokumentationen   |  |  |
| 10.3      | Vom Auftragnehmer ist durch ein Bootszertifikat (z.B. Werksprüfzeugnis nach DIN EN 10204) die Qualität der verwendeten Werkstoffe nachzuweisen und zu bestätigen, dass das Boot dieser Norm entspricht.  |  |  |
| <b>11</b> | <b>Beladung</b>  |  |  |
|           | <b>Lagerung in Backskisten, wenn nicht anders beschrieben.</b>   |  |  |
| 11.1      | Deutschlandflagge mit Flaggenstab/-mast für Halterung Pos. 2.17<br><br>Menge: 1x   |  |  |

|      |  |  |  |
|------|--|--|--|
| 11.2 | Schleppseil passend zu Pos. 2.12<br>- schwimmfähig<br>Menge: 1x  |  |  |
| 11.3 | Wasserdichter Handsuchscheinwerfer mit Halterung am Fahrstand mit Spiralkabel<br><br>- 12V<br>- Anschluss an Bordsteckdose am Fahrstand (Pos. 4.8)<br><br>Menge: 1x<br><br>Vgl. Hella Marine - LED Hand-Suchscheinwerfer |  |  |
| 11.4 | Handlampe<br>Hersteller: Adalit<br>Typ: L4000 LED<br><br>Menge: 1x   |  |  |
| 11.5 | Feuerlöscher<br>Typ: ABC-Pulver 6kg (Aufladelöcher)<br>Menge: 1x   |  |  |
| 11.6 | Automatikrettungswesten (gem. DIN EN ISO 12402-2 und DIN EN ISO 12401)<br>- 275N Auftrieb<br>- Farbe: rot<br>Menge: 7x   |  |  |

|       |  |  |  |
|-------|--|--|--|
|       | Vgl. Secumar Survival 275 FW   |  |  |
| 11.7  | 3-Punkt lifeline nach DIN EN ISO 12401<br>- Passend zur Halterung aus Pos. und Automatikrettungsweste Pos. 11.6<br>Menge: 1x         |  |  |
| 11.8  | Notfalltasche<br>Typ: Notfalltasche Large rot mit gelben Reflexstreifen<br>Maße der Tasche: L520 x B320 x H320mm<br>Menge: 1x        |  |  |
| 11.9  | Feststoffrettungskragen inkl. 30 m SchwimMLEINE<br>Menge 1x  |  |  |
| 11.10 | Bootshaken (Aluminium) inkl. Halterung, Lagerung nach Absprache Auftraggeber, pro Bootsseite 1x<br>Menge 2x                          |  |  |
| 11.11 | Stechpaddel aus Aluminium, inkl. Halterung an Reling Steuerbord und Backbord<br>Menge: 2x  |  |  |
| 11.12 | Halterung für 20l DIN-Reservekanister inkl. Spanngurtöse und Spanngurten<br>Menge 1x<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen. |  |  |

|       |   |  |  |
|-------|---|--|--|
| 11.13 | Rettungsbrett in Neon Farben<br>Hersteller: .....<br>Typ: .....<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen. |  |  |
| 11.14 | Pütz mit Wurfleine<br>Menge: 1x   |  |  |
| 11.15 | große Kunststofffender mit Befestigungsleinen, mind. h 0,5m x b 0,3m<br>Menge: 6x (je Seite 3x)                 |  |  |
| 11.16 | 7m Festmacherleinen<br>Menge: 4x  |  |  |
| 11.17 | Rettungsboje mit Leine<br>Menge: 1x<br>Halterung an Innenseite Geräteträger nach Absprache Auftraggeber         |  |  |
| 11.18 | Anker mit Leine passend zum Boot<br>Menge: 1x   |  |  |
| 11.19 | Ankerball<br>Menge: 1x<br>Halterung an Geräteträger nach Absprache Auftraggeber                                 |  |  |



|           |   |  |  |
|-----------|---|--|--|
| 11.20     | Krangeschirr<br>- inkl. Anschlagmittel (Schäkel) zum kranen des Bootes.<br>- Lagerung auf Bootstrailer<br>- Zubehör in Kiste Bootstrailer |  |  |
| 11.21     | Takelmesser mit Halterung<br>1x Front bei Bugklappe<br>1x Heck<br>Einbauort ist mit Auftraggeber abzusprechen.                            |  |  |
| 11.22     | manuelle Havarie Lenzpumpe<br>Menge: 2x   |  |  |
| 11.23     | Ösfass 3,5 Liter<br>Menge: 2x   |  |  |
| 11.24     | Betankungsset, passend zum Kraftstofftank und 20l DIN-Reservekanister<br>Menge: 1x  |  |  |
| 11.25     | Reservepropeller<br>Menge: 1x<br>Lose, als Ersatzteil   |  |  |
| <b>12</b> | <b>Sonstiges</b>  |  |  |

|      |  |  |  |
|------|--|--|--|
| 12.1 | Der Bootstrailer muss vom Auftragnehmer dem TÜV vorgeführt werden und alle Ein- und Anbauten sind einzutragen. Es ist als Sonderfahrzeug Feuerwehr einzutragen.  |  |  |
| 12.2 | Eine Übernachtung von drei vom Auftraggeber genannten Personen für die erste Baubesprechung ist vom Auftragnehmer zu übernehmen, falls die Entfernung vom Auftragnehmer bis zum Hansaring 25, 48268 Greven, größer als 100km ist.            |  |  |
| 12.3 | Eine Übernachtung von drei vom Auftraggeber genannten Personen für eine mögliche zweite Baubesprechung ist vom Auftragnehmer zu übernehmen, falls die Entfernung vom Auftragnehmer bis zum Hansaring 25, 48268 Greven, größer als 100km ist. |  |  |
| 12.4 | Eine Übernachtung von drei vom Auftraggeber genannten Personen für die Endabnahme ist vom Auftragnehmer zu übernehmen, falls die Entfernung vom Auftragnehmer bis zum Hansaring 25, 48268 Greven, größer als 100km ist.                      |  |  |